

## Die Karlsgruppe im Sonnenschein- Die Spurensuche mit Karl geht weiter



Lennart: „Mir gefällt am Projekt, dass wir jedes Mal etwas Anderes machen. Es wird mir nie langweilig und wir haben immer gute Ideen. Ich habe aus Ton eine Büste von Kronprinzessin Elisabeth von Preußen geschaffen. Ich möchte euch noch etwas über Aachener Geschichte erzählen und zwar über unseren schönen Elisenbrunnen. Es wissen bestimmt nicht alle, wie der Elisenbrunnen zu seinem Namen kam. Der Elisenbrunnen wurde nach der Prinzessin Elisabeth Ludovika von Bayern -kurz Elise- benannt. Die Grundsteinlegung des Brunnens erfolgte im Jahr 1822 anlässlich des 25. Thronjubiläums des Preußischen Königs Wilhelm III und er wurde im Jahr 1827 offiziell eröffnet. 1828 wurde dann eine Büste von Prinzessin Elisabeth aufgestellt.“ Schon seit einigen Monaten nehmen

sieben junge Erwachsene an einem Museumsprojekt in Kooperation mit dem Centre Charlemagne teil. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten in die Welt Karls des Großen eintauchen. So wurde neben Tonarbeiten auch mal das Schreiben mit der Feder ausprobiert, versucht, Mehl mit den Händen zu mahlen, aber auch die Stadtgeschichte Aachens wurde erkundet und Karls Spuren an historischen Denkmälern in Aachen entdeckt. Die nächste Herausforderung: Ein Führer in Leichter Sprache soll in Zusammenarbeit mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dem Centre Charlemagne und dem Verein Lebenshilfe Aachen erstellt und fester Part für die Besucherinnen und Besucher im Museum werden. Wer neugierig geworden ist, ist herzlich zum großen Aktion Mensch-Tag ins Centre Charlemagne am 04.05.2019 eingeladen. Dort wird es neben inklusiven Angeboten und Workshops die Möglichkeit geben, das Museum auf eine neue Art zu entdecken.

## Lebenshilfe Aachen Familienentlastender Dienst GmbH



Das Jahresprogramm 2019 des Familienentlastenden Dienstes unter dem Motto „Begleiten und Erleben“ hält einige Überraschungen, aber auch Altvertrautes bereit. Neben den bewährten Samstagsgruppen gibt es neue Angebote wie beispielsweise den Hundeführerschein oder die Foto AG. Mit Kultur Pur

Spontan gibt es zusätzlich die Chance, aktuelle Anlässe, wie Sommerfeste, besondere Events und Konzerte oder einen Abend in der Stadt für einen Ausflug zu nutzen. Kinder, Eltern, Jugendliche, Betreuer\*innen, alle können ihre Ideen einbringen und mit zwei Wochen Vorlauf übernimmt der FeD die Organisation. Das Team des FeD ist gespannt, wie das neue Format angenommen wird und freut sich auf viele Anregungen. Das Jahresprogramm 2019 finden Sie unter [www.fed-aachen.de](http://www.fed-aachen.de).



Der Vorstand der Stiftung Lebenshilfe Aachen präsentiert den neuen Leporello – ein Geschenk der Werbeagentur Power+Radach und der Firma image DRUCK+Medien. Dirk Rütgers (Geschäftsführer image Druck+Medien), Prof. Dr. Herbert Limpens (2. Vorsitzender), Gisela Kohl-Vogel (1. Vorsitzende), Bernd Steinbrecher (Vorstandsmitglied und Geschäftsführer der Werbeagentur Power+Radach), Jens-Ulrich Meyer (Vorstandsmitglied), Barbara Krüger (Vorstandsmitglied)

### Hinweise



## Termine

**Achtung: Geänderte Öffnungszeiten bei der Flohmarktannahme, mittwochs jeweils 10-12 Uhr**

**Samstag, 4. Mai 2019, 12-18 Uhr:**  
#MissionInklusion, Museum Charlemagne, Katschhof 1

**Dienstag, 7. Mai, 10-18 Uhr:**  
Sozialer Tag, porta Einrichtungshaus, Krefelder Straße

**Freitag, 24. Mai, 18-22 Uhr:**  
72-Stunden-Aktion, Begegnungsfest mit dem Jugendtreff Walheim Lebenshilfe-Haus

**Mittwoch, 5. Juni 2019:**  
CheckIn-Day, Speed-Dating um Berufsfelder kennenzulernen, Lebenshilfe-Haus  
Nur mit Voranmeldung:  
[sekretariat@lebenshilfe-aachen.de](mailto:sekretariat@lebenshilfe-aachen.de)

## ATG Herbst- und Winterlauf



Beim letzten Herbstlauf waren wir mit einem Infostand im Stadion der ATG vertreten.

Günter Driessen überreichte Max Haberland und Barbara Krüger eine Spende in Höhe von 4.000,- Euro.

Viele Ehrenamtliche betreuten den Wasser- und Teestand sowohl beim Herbst- als auch beim Winterlauf. Die Walking-Gruppe unter der Leitung von Familie Schumacher nahm aktiv an diesem tollen sportlichen Ereignis teil.

## Aus dem Vorstand

Liebe Mitglieder und Freunde der Lebenshilfe Aachen,

Im letzten November wurde auf der Mitgliederversammlung der neue Vorstand für die nächsten drei Jahre gewählt. Dabei gab es Wiederwahlen mit und ohne Amtsveränderungen sowie mit dem Ehepaar Sinzig zwei erstmals in den Vorstand Gewählte. Prof. Dr. Gerd Ascheid, langjähriger 1. Vorsitzender, gehört nach insgesamt 21 Jahren Vorstandstätigkeit in unserem Verein nicht mehr dem Vorstand an. Wir haben mit ihm als 1. Vorsitzenden unseres Landesverbandes Lebenshilfe NRW zum Glück weiterhin einen Kämpfer mit hohem Sachverstand, mit dem wir gern für unsere gemeinsamen Lebenshilfe-Ziele zusammenarbeiten.



v.l.n.r. Jaqueline Sinzig, Michaela Pohlmann, Heike Schaarschmidt, Dik Lokhorst, Brigitte Lindner (Schriftführerin), Max Haberland (2. Vorsitzender), Tobias Sinzig (Schatzmeister), Gerhard Bach (1. Vorsitzender)

Auf unserer ersten Sitzung im Dezember in neuer Besetzung haben wir für unsere Vorstandstätigkeit (über die mit dem jeweiligen Amt verbundenen hinaus) Zuständigkeiten/Arbeitsschwerpunkte festgelegt, die wir gerne bekannt machen:

**Fachbereich Wohnen**  
Brigitte Lindner/Gerhard Bach

**Fachbereich Frühkindliche Förderung und Bildung**  
Heike Schaarschmidt/Jaqueline Sinzig

**Personal**  
Gerhard Bach/Dik Lokhorst

**Botschafterin für Menschen mit schwerst-mehrfacher Behinderung**  
Michaela Pohlmann

**Familientlastender Dienst**  
M. Pohlmann/D. Lokhorst – Inhalte  
Tobias Sinzig/D. Lokhorst – Finanzen

**Arbeit (Werkstätten u. CleanCare)**  
Max Haberland/ G. Bach/ T. Sinzig

Wir haben als Vorstand bereits zum Start über die Leitungsklausur hinaus eine intensive und fruchtbare Zeit mit unseren Leitungskräften erlebt, die uns zuversichtlich stimmt, die geplanten Projekte, incl. z. T. auch gesetzlich vorgegebenen Arbeiten, umzusetzen. In den folgenden Lebenshilfe Mitteilungen werden wir Sie über den jeweils aktuellen Stand informieren.

Herzliche Grüße  
Ihr Gerhard Bach

## Unter meiner Haut – Theaterprojekt der KoKoBe



Im Laufe des Jahres 2018 fanden regelmäßige wöchentliche Treffen mit zuletzt 11 Menschen mit und ohne Behinderung statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops entwickelten ein eigenes Theaterstück. „Unter meiner

Haut“ erzählt von Wünschen, Freuden und Ängsten. Es ist ein Theaterstück mit Sprache, Tanz und Musik, biografisch, persönlich, berührend. Jeder, jede Einzelne hat eine Geschichte zu erzählen. Christiane F. erzählt zum Beispiel von ihrer Kindheit und den Beziehungen in der Familie. Höhepunkt war die Aufführung des Theaterstücks im November 2018 im Ludwig Forum. Es kamen über 120 Besucherinnen und Besucher. Gefördert wurde das Projekt von der Aktion Mensch. Kooperationspartner war das Quartiersprojekt Panneschopp – fauna aachen e. V.



### Liebe Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter,

die Stiftung Lebenshilfe Aachen feiert in diesem Jahr ein kleines Jubiläum. Sie wird 15 Jahre alt. Pünktlich zu diesem Geburtstag wurde ein neuer Leporello präsentiert (s. Foto S. 4). Die Stiftung Lebenshilfe Aachen wirkt im Hintergrund. In den zurückliegenden Jahren hat sie insbesondere die Teilhabe von Menschen mit Behinderung in den Bereichen Freizeit, Bildung, Kultur und Sport unterstützt. Das Stiftungskapital ist in den zurückliegenden Jahren dank – oft auch ganz unerwarteter Unterstützung durch Nachlässe – stetig gestiegen. Das Vertrauen von Menschen, die wir manchmal leider gar nicht persönlich kennengelernt haben, ist für uns ein ganz besonderer Auftrag dafür zu sorgen, dass ihr Vermächtnis Gutes bewirkt. Getragen wird die Arbeit der Stiftung von engagierten Aachener Bürgerinnen und Bürgern, von denen einige schon seit Gründung in den Stiftungsgremien mitarbeiten. Ihnen und allen anderen, die die Arbeit des Vereins Lebenshilfe Aachen in vielfältiger Weise unterstützen, danke ich von Herzen.

Bleiben Sie uns verbunden – wir brauchen Sie an unserer Seite!

Herzlichst, Ihre

  
Barbara Krüger

Geschäftsführerin des Vereins Lebenshilfe Aachen e. V.

**Kurz und knapp**

**Neue Einrichtungsleitung Haus Wiesental**



Nach 11 Jahren als Einrichtungsleitung im Haus Wiesental widmet sich Christa Pitz-Döhler ab dem 01.04.19 neuen Aufgaben. Zum einen wird sie die KoKoBe unterstützen. Außerdem übernimmt sie Beratungen zur Versorgungsplanung zum Lebensende und das Case Management. Danke schön für ihre bisherige Tätigkeit und wir freuen uns, sie in neuen Funktionen wiederzusehen! Nachfolger ist Oliver Perez Gonzalez, der bereits seit 21 Jahren beim Verein Lebenshilfe Aachen tätig ist. 9 Jahre war er im Haus Wiesental Gruppenleitung, organisierte lange Zeit die Männergruppe und eine Alemannia-Gruppe und arbeitete im QZ Sexualpädagogik. Außerdem ist Herr Perez Gonzalez seit 13 Jahren im Betriebsrat aktiv. Alles Gute für die neue Aufgabe!

**Danke für 10 Jahre Verbundenheit**



Der Verein Lebenshilfe Aachen war vor 10 Jahren zum ersten Mal zu Gast im Einrichtungshaus porta. Barbara Krüger bedankte sich am 28.01.2019 bei Jörg Kredler und Thomas Reimnitz von porta mit einer Torte. Diese wurde von Dieter Schepers aus Haus Römerhof gebacken. Außerdem überreichte porta eine Spende in Höhe von 1.330 Euro.

**Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase nach §132g SGB – Was ist das?**

Der Verein Lebenshilfe Aachen hat von nun an eine zusätzliche, durch die Krankenkasse finanzierte Leistung, die alle Wohnkundinnen und Wohnkunden im stationären Kontext in Anspruch nehmen können. Jede Wohnkundin, jeder Wohnkunde (und ggf. mit rechtlichen Betreuerinnen/Betreuern und Angehörigen) kann eine Beratung zur gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase in Anspruch nehmen. Die Beratung beinhaltet, je nach Bedarf, selbstbestimmte Wünsche

zu medizinischen, pflegerischen, psychosozialen und spirituellen Themen. Diese werden schriftlich fixiert und kommen dann zur Geltung, wenn die Wohnkundin oder der Wohnkunde die Wünsche nicht mehr selber artikulieren kann. Das Konzept wird jetzt zeitnah in den Teams eingeführt. Für den Fachbereich sind zwei Mitarbeiterinnen als zertifizierte Beraterinnen ausgebildet. Demnächst sind die Kontaktdaten auf der Internetseite zu finden.

**Umbenennung Fachbereich Vorschule**

Seit dem 01.04.2019 heißt der Fachbereich Vorschule offiziell „Fachbereich Frühkindliche Förderung und Bildung“. Die Umbenennung ist das Ergebnis eines intensiven Austausches des Vorstandes, der Geschäftsleitung, der Bereichsleitung und den Einrichtungsleitungen des Fachbereichs. Gesetztes Ziel der Umbenennung

war es, den Fachbereich durch seine neue Namensgebung enger mit den Kernangeboten und -kompetenzen zu verknüpfen und wahrnehmbar zu machen und gleichzeitig die klare Abgrenzung zu den Leistungen der Lebenshilfe Aachen FeD GmbH beizubehalten.

**Neue Leitung IFF**



„Mein Name ist Nadine Achilles, ich übernehme zum 01.04.2019 die Einrichtungsleitung in der IFF. 2008 bin ich als Heilpädagogin in der Frühförderung gestartet

und seit 2017 in der Funktion einer Teamleitung dort tätig. Die Zusammenarbeit im interdisziplinären Team finde ich nach wie vor genau so spannend und abwechslungsreich wie die individuelle Förderung und Unterstützung der Kinder und ihrer Familien, die Kund\*innen der IFF sind. Nun freue ich mich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen, die mich erwarten.“

**Spende anstelle von Weihnachtsgeschenken**

Die Mitarbeitenden der BBBank eG verzichten auf Weihnachtsgeschenke. Diese Gelder werden zugunsten sozialer Einrichtungen gespendet. Der Gesamtbetriebsrat bittet die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorzuschlagen, welchen Einrichtungen die Spendengelder zu Gute kommen. Nina Schleipen überreichte im letzten Jahr Barbara Krüger einen Spendenscheck in Höhe von 400 Euro

für die Arbeit des Vereins. Vielen Dank an alle Mitarbeitenden der BBBank für ihre Unterstützung!



**Abschalten und genießen**

Im Januar, an einem Sonntag, hat sich der Raum der Tagesstrukturgruppe in Haus Siegel in eine Wellness-Oase verwandelt mit Entspannungsmusik, Kissen, Lampen und Klangschalen. 10 Bewohnerinnen und Bewohner durften sich verwöhnen lassen. Entstanden ist die Idee im Rahmen des Konzeptes zur Gewaltprävention für eine Stärkung des Körperempfindens. Gestartet wurde um 11 Uhr. Gemütlich beim Kaffeetrinken wurde besprochen, was man tun kann, wenn man aufgeregt ist, was tut gut, was entspannt. Für Alfons J. sind zum Beispiel Düfte entspannend. Dann suchte sich jede\*r 3-4 Dinge aus, die er/sie an dem Tag machen wollte. Alexander B. fand die Massage mit dem Igelball toll. Achim G. genoss die Gesichtsmaske und die Handcreme. Frau M. entschied sich für lila Nagellack. Frau J. war ganz begeistert von der Schokomaske. Karin meint: „Die Kopfmassage fühlt sich an

als verquirlt man mit einem Schneebeesen Kartoffelpüree.“ Farid S. entspannte beim sprudelnden Fußbad. Außerdem wurden die Haare mit Gel frisiert und Zöpfe geflochten. Eine Teilnehmerin sagte: „Jetzt fühle ich mich wie eine richtige Frau!“ Alexander B. war so tiefenentspannt, dass er auf der Couch ein Nickerchen machte. Zum Kräftesammeln gehörte auch ein gemeinsames Mittagessen. Den Abschluss bildeten Kaffee und Kuchen. Also das komplette Verwöhnpaket für Körper, Geist und Seele. Die nächsten Termine, zu denen sich Bewohnerinnen und Bewohner per Mail bei Claudia König anmelden können, sind: 14.07. / 06.10.2019.

c.koenig@lebenshilfe-aachen.de

Außerdem wäre es wunderbar, wenn Frau König ehrenamtliche Unterstützung erhalten würde.

**MZEB – Medizinisches Behandlungszentrum für Erwachsene mit geistiger Behinderung oder schweren Mehrfachbehinderungen**

Das MZEB ist ein völlig neues Angebot der ambulanten medizinischen Versorgung, das besondere fachliche, organisatorische und räumliche Voraussetzungen erfüllt. Es berücksichtigt in besonderer Weise die komplexen Störungsbilder und die Wechselwirkungen der verschiedenen Beeinträchtigungen. Die Patientinnen und Patienten kommen in der Regel nach Überweisung durch niedergelassene Ärzte in das MZEB und weisen mindestens einen Grad der Behinderung von 70 zzgl. eines soge-

nannten „Merkzeichens“ auf. Falls die individuellen Voraussetzungen unklar sind, helfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der MZEBs bei der Klärung der entsprechenden Voraussetzungen.

Kontakt:

Alexianer Aachen GmbH, 0241 - 47701 15268, mzeb-ac@alexianer.de

Uniklinik RWTH Aachen, 0241 - 80 33 89 606, mzeb@ukaachen.de

**Flohmarkt**

Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sorgten im letzten Jahr wieder dafür, dass der Flohmarkt in der Aula Carolina ein voller Erfolg wurde. Ein

großer Dank an alle, die sich in vielfältiger Weise beim Verein Lebenshilfe Aachen ehrenamtlich engagieren! Vieles wäre ohne Sie nicht möglich.

**Kurz und knapp**

**Unterstützte Kommunikation**

Viele der Menschen, die vom Verein Lebenshilfe Aachen betreut werden, können nicht oder nur eingeschränkt lautsprachlich kommunizieren. Die „Unterstützte Kommunikation“ bietet viele Hilfsmittel, die andere Kommunikationswege eröffnen, um mit der Umgebung in Kontakt zu treten. Kommunikation ist ein wesentliches Instrument von Teilhabe und Selbstbestimmung, deshalb widmete sich der letzte Spendenaufruf diesem Thema. Mit der Summe von 7.930 Euro können in den Einrichtungen jetzt viele zusätzliche Materialien und Kommunikationshilfen angeschafft werden. Ein großer Dank an alle Spenderinnen und Spender für ihre Unterstützung!

**Verabschiedung Ursula Cool / Neue Leitung KiTa Tivolino**



Im Oktober 2018 wurde Ursula Cool in der KiTa Tivolino in den Ruhestand verabschiedet. Frau Cool begann ihre Karriere beim Verein Lebenshilfe Aachen im September 1997. Ganz herzlichen Dank an Frau Cool und alles Gute! Als neue Leitung stellt sich Jana Messelink kurz vor: „Seit dem 15.03.19 habe ich die Leitung der KiTa übernommen. Ich komme aus dem Münsterland. Das Studium der Sozialpädagogik habe ich 2010 in den Niederlanden absolviert. Anschließend habe ich diverse Fort- und Weiterbildungen in frühkindlicher Bildung und Elternarbeit besucht, da mir die Arbeit mit Kindern und deren Familien besonders große Freude bereitet. Als Teamleitung in einem inklusiven Familienzentrum habe ich in 5 Jahren viel Praxiserfahrung gesammelt. Nun freue ich mich, meine Kompetenzen und Erfahrungen in meinem neuen Aufgabenbereich einzubringen.“